

**Personalentwicklungs-Support**

# Wo bitte geht's zum richtigen Trainer?

**Deutsche Unternehmen investieren laut einer Untersuchung der deutschen Wirtschaft pro Jahr über 30 Milliarden Mark in die Aus- und Weiterbildung ihrer Mitarbeiter. Doch oft stehen die Firmen vor dem Problem, wer der richtige Trainer für sie ist.**

Hat sich ein Unternehmen entschieden, eine Weiterbildung firmenintern anzubieten oder seinen (Nachwuchs-) Führungskräften einen Coach zur Seite zu stellen, bleibt die Frage, wo es die passenden Partner für die Umsetzung findet.

## Welcher Trainer ist unser Trainer?

Das Problem ist, dass der Weiterbildungsmarkt unübersichtlich ist und die Entscheidungshilfen, welcher Anbieter nun der richtige ist, recht dürftig sind. So müssen die Firmen bei ihrer Suche nach dem geeigneten Trainer, Coach oder Bildungsinstitut oft mit diversen Trainer-Adressbüchern, Online-Datenbanken, Homepages der Trainer und Anzeigen in Fachmagazinen vorlieb nehmen. Diese Quellen haben aber den Nachteil, dass das Angebot nicht bedarfsorientiert ist. Ferner sind die Angaben nicht vergleichbar, da jede Informationsquelle unterschiedlich gestaltet ist

und andere Schwerpunkte setzt. Relevante, für das Unternehmen ausschlaggebende Informationen, wie Honorar oder zeitliche Verfügbarkeit, fehlen oft. Somit gestaltet sich die Recherche sehr zeitaufwendig und mühevoll. Die Suche nach den passenden Anbietern muss demnach delegiert werden. Diese Aufgabe können Trainervermittlungen übernehmen.

Ein spezielles Angebot ist dabei die virtuelle Trainervermittlung PE-Support: Grundlage der Online-Ausschreibungsplattform ist das Anforderungsprofil des suchenden Unternehmens oder der suchenden Führungskraft. Dieses Profil wird als Ausschreibung formuliert und beinhaltet alle wichtigen Daten wie Inhalt, Termin und Ort der gewünschten Weiterbildung sowie Qualifikationsanforderungen an den Trainer oder Coach, Honorarvorstellung und Beschreibung der Zielgruppe.

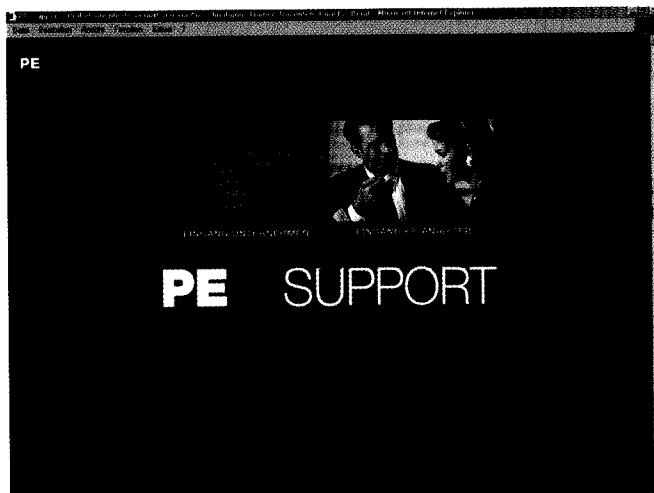
## Kein Schlupfloch für ungewünschte Angebote

Einzig die Anonymität des Unternehmens bleibt gewahrt, so dass es vor unaufgeforderten Offerten geschützt bleibt. Aus dem Pool der bei PE-Support registrierten Anbieter werden noch am Tag der Ausschreibung diejenigen ermittelt,

deren Profil den Anforderungen entspricht. Diese werden sofort per E-Mail, Fax oder SMS benachrichtigt, können die Ausschreibung auf der Plattform einsehen und dann entscheiden, ob das Unternehmen ihr individuell zugeschnittenes Angebot samt Profil erhalten soll. Im Falle einer Bewerbung erklären sie sich mit den Anforderungen des Auftraggebers einverstanden. Das Unternehmen wiederum wird bis zum Ablauf einer von ihm bestimmten Frist über neue Bewerbungen per E-Mail informiert und sieht die Angebote auf der Plattform.

Die Entscheidung zur Kontaktaufnahme liegt dann ausschließlich bei ihm. Auf diesem Weg erhalten die Unternehmen eine bedarfsorientierte, qualifizierte Vorauswahl von Weiterbildungsanbietern, werden von zeitaufwendigen Marktrecherchen entlastet und können sich auf die Gespräche mit in Frage kommenden Coaches und Trainern konzentrieren. Eine Ausschreibung kann für 200 Mark platziert werden, gezahlt wird aber nur im Erfolgsfall, d. h. wenn mindestens drei passende Bewerbungen vorliegen. PE-Anbieter registrieren sich und hinterlegen ein detailliertes Profil. Je nach Dauer der Vertragslaufzeit zahlen sie monatlich höchstens 75 Mark. Es wird aber keine Vermittlungsgebühr verlangt, weder von den Trainern noch von den Unternehmen. Die Vermittlung kann auch ganz klassisch offline in Anspruch genommen werden.

Nina Zimmermann,  
www.PE-Support.de



Aus dem Pool der bei PE-Support registrierten Anbieter werden noch am Tag der Ausschreibung diejenigen ermittelt, deren Profil den Anforderungen entspricht.